

MünchenSPD Stadtratsfraktion • Rathaus • 80313 München

Herrn Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

**Umweltausschuss
am 10.03.2015**

**öffentliche Sitzung
TOP 4**

**Bauzentrum München
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02460**

Änderungsantrag

Der Antrag des Referenten wird wie folgt geändert:

1.	Wie im Antrag des Referenten.
2. (ergänzt)	Zur Senkung der Mietkosten wird ein Umzug des Bauzentrums München angestrebt, womit eine deutliche Reduzierung der Flächen erreicht werden soll. Der Stadtrat befürwortet die Integration des Bauzentrums München in das neue Dienstgebäude des Referat für Gesundheit und Umwelt an der Dachauer Straße. Die hierzu notwendigen weiteren Detailplanungen sind von der Stadtverwaltung durchzuführen. Dabei ist insbesondere zu prüfen, ob der Stellplatzbedarf, lt. Nutzerbedarfsprogramm mindestens 58 Stellplätze, mit diesem Standort kompatibel ist.
3. (geändert)	Für eine unterbrechungsfreie Fortführung des Bauzentrums München und zur Vermeidung eines kostenintensiven Umzugs in eine Zwischenlösung ist eine gegebenenfalls notwendige Verlängerung des Mietvertrages für den derzeitigen Standort in die Wege zu leiten. Das Kommunalreferat wird beauftragt, zur Klärung des Verbleibs des Bauzentrums in der Zeit zwischen Auslaufen des derzeitigen Mietvertrags und des möglichen Einzugs in das Dienstgebäude Dachauer Straße Nr. 90 schon jetzt sowohl Verhandlungen mit dem derzeitigen Vermieter über die Mietkosten für ein reduziertes Raumprogramm aufzunehmen als auch anderweitig nach einer geeigneten Unterbringung des Bauzentrums zu suchen, die Kosten zu klären und dem Stadtrat zu berichten. Für diese Zwischennutzung ist ein deutlich reduziertes Raumprogramm zugrunde zu legen.

<p>4. (geändert)</p>	<p>Am derzeitigen Standort ist eine Reduzierung des Defizits des Bauzentrums München mit den vorhandenen größeren Mietflächen für die Dauerausstellung nicht möglich. Eine Reduzierung des Defizits wird mit dem Umzug in das neue Dienstgebäude an der Dachauer Straße erreicht. Der Auftrag aus der Vollversammlung des Stadtrates vom 15.12.2010 Das Referat für Gesundheit und Umwelt bleibt beauftrag, entsprechend des Beschlusses des Stadtrats vom 15.12.2010 (vgl. SV-Nr. 08-14 / V 05517), erweitert in der Vollversammlung des Stadtrates vom 24.10.2012 (SV-Nr. 08-14 / V 10201) für ein Konzept zur Senkung des Zuschussbedarfs ist damit erledigt. das unabhängig von der Miethöhe bestehende Defizit zu verringern.</p>
<p>5. und 6.</p>	<p>Wie im Antrag des Referenten.</p>

gez.

Heide Rieke

umweltpolitische Sprecherin